

<b>Dressurturnier in Drzonkow / Polen</b>		Richter / -in: _____	Position: _____
KLASSE: in Polen: <b>N</b> >> in Deutschland: ~ <b>L</b>		<b>Dressuraufgabe-Nr. N-4</b> , national	Gesamt: max. <b>360 Pkt.</b>
Dauer: etwa 6'20" Minuten		Viereck: 20 x 60 m	
Reiter: _____		Reitverein: _____	
Pferd (mind. 5-jährig): _____		Startnr.: _____	Kopfnr.: _____

Nr.		Lektionen	Punkte	Korr.	Koeffizient	Note	Bemerkungen (Bewertungskriterien bei der Notengebung)
1.	A X	Einreiten im Arbeitstrab. Im Mittelpunkt halten, Unbeweglichkeit, Grüßen, im versammelten Trab anreiten.					Qualität der Gänge, des Haltens und der Übergänge. Geraderichtung. Anlehnung und Durchlässigkeit im Genick.
2.	C R	Rechte Hand. Volte rechts (10 m).					Regelmäßigkeit und Qualität des Trabs, Versammlung und Gleichgewicht, Biegung; Größe und Form der Volte.
3.	RP	Schulterherein.			x2		Regelmäßigkeit und Qualität des Trabs, Biegung und stabile Abstellung. Versammlung, Gleichgewicht und geschmeidiger Bewegungsfluss.
4.	KXM M	Durch die Bahn im Mitteltrab wechseln. Versammelter Trab.					Regelmäßigkeit, Elastizität, Gleichgewicht, Aktivität der Hinterhand, Verlängerung der Tritte und Rahmenerweiterung.
5.		Übergänge bei K und M.					Erhaltung von Takt, geschmeidiger Bewegungsfluss, Präzision und Reibungslosigkeit in der Ausführung der Übergänge. Rahmenerweiterung.
6.	S	Volte links (10 m).					Regelmäßigkeit und Qualität des Trabs, Versammlung und Gleichgewicht, Biegung; Größe und Form der Volte.
7.	SV	Schulterherein.			x2		Regelmäßigkeit und Qualität des Trabs, Biegung und stabile Abstellung. Versammlung, Gleichgewicht und geschmeidiger Bewegungsfluss.
8.	FXH H	Durch die Bahn im Mitteltrab wechseln. Versammelter Trab.			x2		Regelmäßigkeit, Elastizität, Gleichgewicht, Aktivität der Hinterhand, Verlängerung der Tritte und Rahmenerweiterung.
9.		Übergänge bei F und H.					Erhaltung von Takt, geschmeidiger Bewegungsfluss, Präzision und Reibungslosigkeit in der Ausführung der Übergänge. Rahmenerweiterung.
10.	C	Halten, Unbeweglichkeit, 3-4 Tritte rückwärts richten, im Mittelschritt anreiten.					Qualität des Haltens und der Übergänge. Durchlässigkeit, geschmeidiger Bewegungsfluss, Geraderichtung. Präzise Ausführung der vorgegebenen Anzahl von Tritten in diagonalen Fußfolge.
11.	MXK K	Im starken Schritt durch die ganze Bahn wechseln. Mittelschritt. Bis A versammeln.			x2		Regelmäßigkeit, Losgelassenheit des Rückens (Dehnung), aktives Treten (Fleiß), Überfußen (Raumgriff), Schulterfreiheit. Maultätigkeit (das Pferd folgt willig kauend der Reiterhand).
12.	Vor A A	Versammeln (1-2 Tritte). Im versammelten Tempo links angaloppieren.					Präzise Ausführung und flüssiger Übergang. Qualität des Galoppes.

13.	AC	Schlangelinie mit 3 Bögen.					Qualität des Galopps und Versammlung im Galopp, Selbsthaltung des Pferdes, Gleichgewicht, korrekte und symmetrische Linienführung.
14.	C	Volte links (10 m).					Selbsthaltung des Pferdes und Qualität des Galopps. Versammlung und Gleichgewicht, Biegung; Größe und Form der Volte. Bergauf-Tendenz.
15.	HK K	Mittelgalopp. Versammelter Galopp.					Qualität des Galopps, Verlängerung der Tritte und Rahmenerweiterung. Gleichgewicht, Bergauf-Tendenz, Geraderichtung.
16.		Übergänge bei H und K.					Präzision und Reibungslosigkeit in der Ausführung der Übergänge.
17.	FXH X H	Durch die ganze Bahn wechseln. Durchparieren zum Trab. Im versammelten Tempo rechts angaloppieren. Versammelter Galopp.					Qualität des Trabs und des Galopps, Geraderichtung, Präzision und Reibungslosigkeit in der Ausführung der Übergänge.
18.	CA	Schlangelinie mit 3 Bögen.					Qualität des Galopps und Versammlung im Galopp, Selbsthaltung des Pferdes, Gleichgewicht, korrekte und symmetrische Linienführung.
19.	A	Volte rechts (10 m).					Selbsthaltung des Pferdes und Qualität des Galopps. Versammlung und Gleichgewicht, Biegung; Größe und Form der Volte. Bergauf-Tendenz.
20.	KH	Mittelgalopp. Versammelter Galopp.			x2		Qualität des Galopps, Verlängerung der Tritte und Rahmenerweiterung. Gleichgewicht, Bergauf-Tendenz, Geraderichtung.
21.		Übergänge bei K und H.					Präzision und Reibungslosigkeit in der Ausführung der beiden Übergänge.
22.	C	Auf dem Zirkel geritten (1-mal herum, 15 m), rechte Hand, bei dem Überschneiden der Mittellinie mit der inneren Hand überstreichen.			x2		Selbsthaltung des Pferdes und Qualität des Galopps, Versammlung und Gleichgewicht. Biegung; Größe und Form des Zirkels. Bergauf-Tendenz. Hingeben der Zügel ohne Rahmenänderung und ohne Verlust der Galoppqualität. Zügel ohne Widerstand wieder aufnehmen.
23.	M	Versammelter Trab.					Regelmäßigkeit, Elastizität, Gleichgewicht, Qualität des Trabs, Versammlung, Geraderichtung.
24.	B X G	Rechts um. Rechts um. Halten, Unbeweglichkeit, Grüßen.					Biegung, Geraderichtung. Qualität des Trabs, des Haltens und der Biegung, Anlehnung und Durchlässigkeit im Genick.
		Im Schritt am langen Zügel die Bahn bei A verlassen.					

**Gesamtnoten:**

1.	Reinheit der Gänge (Ungebundenheit und Regelmäßigkeit)				
2.	Schwung (Frische, Tendenz zur Vorwärtsbewegung, Elastizität der Bewegungen, Rückentätigkeit und -losgelassenheit, Aktivität der Hinterhand)				
3.	Gehorsam und Durchlässigkeit des Pferdes (Aufmerksamkeit und Vertrauen, Harmonie, Losgelassenheit und Leichtigkeit der Ausführung, Anlehnung und Maultätigkeit, Leichtigkeit der Vorderhand).			x2	
4.	Sitz und Einwirkung des Reiter, Korrektheit in der Anwendung der Hilfen			x2	

**Wertnote:**

<b>Abzüge für Verreiten und Auslassungen:</b> das 1. Mal 0,5 % das 2. Mal 1 % das 3. Mal Ausschluss  <b>Sonstige Fehler (2 Punkte) – laut der polnischen LPO und den FEI-Vorschriften (für internationale Reitturniere).</b>	<b>Gesamturteil:</b>
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------

**Endnote (Gesamtwertnote) [%]:**

Veranstalter und Veranstaltungsort (Anschrift):

Unterschrift des Richters / der Richterin

**Lubuski Związek Jeździecki, ZKS Drzonków, SKJ "FAVORIT" Racula**

Wojewódzki Ośrodek Sportu i Rekreacji im. Zbigniewa Majewskiego  
w Drzonkowie  
ul. Drzonków-Olimpijska 20  
66-004 Zielona Góra